

An der Hochschule für Grafik und Buchkunst / Academy of Fine Arts Leipzig ist im Bereich Kommunikation / Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit zum 01.10.2026 folgende Stelle zu besetzen:

Volontär*in (m/w/d) (Kennziffer: Volontariat 2026)

Die HGB Leipzig gehört zu den ältesten und bedeutendsten Kunsthochschulen im deutschsprachigen Raum – 2014 feierte sie ihr 250. Jubiläum. Rund 550 Studierende werden hier in den Studiengängen Malerei/Grafik, Buchkunst/Grafik-Design, Fotografie und Medienkunst ausgebildet.

Darüber hinaus verbindet der Masterstudiengang „Kulturen des Kuratorischen“ anwendungsorientierte Forschungspraxis mit wissenschaftlicher Reflexion. An der HGB lehren Professor*innen mit internationalem Renommee und ausgewiesenem künstlerischem Werk.

Das Volontariat bietet Ihnen eine fundierte Ausbildung in allen Aufgabenfeldern einer Kommunikationsabteilung und qualifiziert für eine berufliche Laufbahn in Kulturinstitutionen, Universitäten, Agenturen und ähnlichen Einrichtungen.

Es erwarten Sie abwechslungsreiche Tätigkeiten und ein engagiertes Team in einem künstlerisch-gestalterischen Umfeld. Dabei werden Sie im Rahmen eines Ausbildungsplans in die vielseitigen Aufgaben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an einer Kunsthochschule und in alle Bereiche der Hochschulkommunikation eingearbeitet. Schwerpunkte setzen Sie durch die Gestaltung eines eigenen kommunikativen Projekts. Als Volontär*in der HGB Kommunikation & Presse nehmen Sie aktiv an Veranstaltungen und Angeboten des Bundesverbands Hochschulkommunikation teil, wie z.B. am Volo-Netzwerk, in dem sie sich mit anderen Volontär*innen von deutschen (Kunst-) Hochschulen austauschen.

Wir bieten folgende Ausbildungsinhalte:

- Systematische Einführung in Mittel und Methoden der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die organisatorischen und technischen Abläufe einer öffentlichen Verwaltung
- Konzeptionelle Mitarbeit beim Ausbau der Print- und Online-Kommunikation
- Redaktionelle Mitarbeit zu den Themenfeldern Bildende Kunst, zeitgenössisches Grafikdesign, Buchkunst und independent publishing, Recherche, Textproduktion und -aufbereitung für diverse Kommunikationskanäle
- Mitarbeit bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenhang mit Hochschultemen als auch im Kontext der HGB als Kulturveranstalter*in: das Programm der HGB-Galerie, Ausstellungen und Projekte von Lehrenden und Studierenden, Publikationen des Instituts für Buchkunst der HGB (hochschuleigener Verlag), Auftritt der HGB bei der Leipziger Buchmesse
- Zusammenarbeit mit Bildenden Künstler*innen, Grafikdesigner*innen, Kunst- und Kulturwissenschaftler*innen, Kurator*innen, Studierenden, Alumni und Lehrenden der HGB
- Mitarbeit bei regelmäßig erscheinenden HGB-Publikationen sowie bei der Online-Redaktion (Website und Social Media)
- Mitarbeit bei der Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der HGB
- Einblicke in die Kunstvermittlung und die Professionalisierung des künstlerischen akademischen Nachwuchses
- Mitarbeit im Alumn*ae-Netzwerk der HGB
- Darüber hinaus stehen Ihnen die innerbetrieblichen Weiterbildungsmöglichkeiten für Beschäftigte der HGB offen.

Als Teil des Volontariats sind zudem überbetriebliche Ausbildungseinheiten vorgesehen:

- PR-Volontärskurs der Leipzig School of Media (4 Wochen): Der Kurs ist zeitgemäß auf die spezifischen Anforderungen der (Kunsthochschul-) Kommunikation ausgerichtet und umfasst Themen wie multimediales Storytelling, KI-Tools, Mobile Producing, Social Media

und Community Management bis hin zu Krisenkommunikation. Diese werden verbunden mit Inhalten, die zum klassischen Handwerk der Kommunikationsarbeit gehören.

- Praxisphase (4 Wochen) im redaktionellen Bereich außerhalb der Hochschule (Radio, Fernsehen, Presse-/PR-Agentur, Zeitung oder Pressestelle einer ausländischen Universität).

Weiteres wird im Ausbildungsplan festgeschrieben, er orientiert sich an den Empfehlungen des Bundesverbandes Hochschulkommunikation.

Sie verfügen über:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar)
- erste praktische Erfahrungen im Medienbereich und/oder in der Pressearbeit an einer Kulturinstitution
- Fähigkeit zum journalistischen Schreiben
- sehr gute PC-Kenntnisse
- Erfahrungen im Umgang mit Social Media
- ausgeprägtes Interesse an Bildender Kunst, Kultur, Design, Kulturtheorie
- sehr gute kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Initiative, Selbständigkeit, Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, solide Fremdsprachenkenntnisse in Englisch, gern auch in weiteren Fremdsprachen.

Das Volontariat ist auf zwei Jahre befristet. Es wird eine Vergütung in Höhe von 50 v.H. des jeweiligen Tabellenentgeltes der Entgeltgruppe 13 gemäß Entgeltordnung des Tarifvertrages der Länder (TV-L) gezahlt (im ersten Jahr Stufe 1, im zweiten Jahr Stufe 2).

Die HGB versteht sich als eine Diversität wertschätzende Kunsthochschule und setzt sich für ein chancengerechtes und diskriminierungsfreies Lern-, Lehr- und Arbeitsumfeld ein. Unterschiedliche Lebenswirklichkeiten und Perspektiven sehen wir als Bereicherung. Ihre Bewerbung ist bei uns willkommen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Geschlecht, Religion, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Menschen bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden entsprechend den gesetzlichen Regelungen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt. Ein Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die HGB ist Mitglied der Charta „Familie in der Hochschule“ und fördert nachhaltige Chancengleichheit sowie die Vereinbarkeit von Familienaufgaben und denen in Studium, Arbeit und Lehre.

Weitere Informationen über die Hochschule können unter <https://www.hgb-leipzig.de> abgerufen werden.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen reichen Sie bitte **bis zum 15.3.2026** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsportal (<https://www.hgb-leipzig.de/hochschule/stellen/>) ein.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Artikel 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG).

Bitte beachten Sie, dass die Hochschule Bewerbungs-, Fahrt- und Übernachtungskosten nicht erstattet.